

# CDU

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Bahnstraße 31  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 45 95 40  
Telefax: 0208 / 45 95 419  
E-Mail:  
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3**

## Vorschlag

**Nr.: A 12/0550-01**

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

**öffentlich****Datum:** 26.07.2012**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld  
 Herrn Vorsitzenden Heinz Braun des Finanzausschusses  
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

**Beratungsfolge:**

<b>Status:</b> *	<b>Datum:</b>	<b>Gremium:</b>	<b>Berichterstattung:</b>
Ö	10.09.2012	Finanzausschuss	Eckart Capitain
Ö	25.09.2012	Hauptausschuss	Wolfgang Michels

\* Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung

## Grundstückspachtverträge der Stadt Mülheim an der Ruhr u.a. mit Vereinen und Unternehmen

### Vorschlag der CDU-Fraktion

**Vorschlag:**

Die CDU-Fraktion schlägt die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Grundstückspachtverträge der Stadt Mülheim an der Ruhr u.a. mit Vereinen und Unternehmen“ vor.

Die CDU-Fraktion bittet zu diesem TOP um eine Auflistung der Grundstückspachtverträge (mit Nennung der Vertragspartner, Vertragsbeginn/Laufzeit der Verträge, Größe des Pachtgrundstücks, Höhe der jährlichen Pachtzinszahlungen/Pachtzins je qm mit Pachtzins-Anpassungsklauseln, Regelungen zur Berichterstattung u.a. der Vereine gegenüber der Stadt) und um die Unterrichtung über die Umsetzung des Ratsauftrages 15.12.2011 (beschlossener Antrag A 11/0977-01, Punkt 14), eine Beschlussvorlage zur Reduktion von Miet- und Pachtsubventionen vorzulegen.

**Begründung:**

Immer wieder sind einzelne Grundstückspachtverträge der Stadt, die u. a. mit Vereinen bzw. Unternehmen (so z.B. mit dem Mülheimer Rennverein Raffelberg/MRR und dem Aero Club) abgeschlossen wurden, unter den Verdacht einer ungerechtfertigten Subventionierung durch die Stadt geraten. Diese Diskussion ist verschärft auch vor dem Hintergrund der Not-Haushaltsslage der Stadt Mülheim an der Ruhr geführt worden.

Nicht zuletzt durch den auf Antrag der Fraktionen von SPD und CDU bei den letztjährigen Etatberatungen im Rat am 15.12.2011 durchgesetzten „Begleitbeschluss zur Haushaltssicherung“ (A 11/0977-01) wurde die Erwartung des Rates formuliert, über eine Reduktion von Miet- und Pachtsubventionen zu einer nachvollziehbaren, den Gleichbehandlungsgrundsatz wahrenen Neugestaltung der Miet- und Pachtverträge zwischen der Stadt und den Vereinen bzw. Unternehmen zu kommen, um im Endergebnis auch eine adäquate Einnahmeverbesserung für den städtischen Haushalt zu erzielen.

Die CDU-Fraktion möchte deshalb mit diesem Antrag auch an die Umsetzung des genannten Ratsbeschlusses vom 15.12.2011 erinnern und sieht in der mit angeforderten Auflistung der Pachtverträge (mit Detailinformationen) eine Hilfestellung für die Erarbeitung der Beschlussvorlage bis „direkt nach den Sommerferien 2012“, wie es im Ratsbeschluss auch heißt.

*Wolfgang Michels*

CDU-Fraktionsvorsitzender